



ZERO TRUST

Ihr sicherer Weg zu einer modernen IT-Sicherheitsarchitektur

In einer Zeit wachsender Cyberrisiken reicht der klassische Schutz durch Firewalls und VPNs nicht mehr aus. Unternehmen stehen vor der Herausforderung, sensible Daten und Systeme auch dann zuverlässig zu schützen, wenn Mitarbeitende mobil arbeiten oder Dienste aus der Cloud beziehen. Der **Zero Trust-Ansatz** bietet dafür ein modernes Sicherheitskonzept: „Never trust, always verify.“ Das bedeutet, kein Zugriff wird automatisch erlaubt – selbst nicht aus dem eigenen Netzwerk. Stattdessen wird jeder Zugriff geprüft, bevor er gewährt wird.

Der Einstieg in Zero Trust beginnt mit einem grundlegenden Verständnis: Vertrauen wird nicht mehr allein durch den Standort im Unternehmensnetzwerk begründet, sondern durch **kontext-bezogene Regeln**. Dabei spielen drei Säulen eine zentrale Rolle: **Benutzer, Geräte und Zugriff**. Unternehmen müssen wissen, wer zugreifen möchte, mit welchem Gerät und auf welche Ressourcen. Nur so lassen sich fundierte Entscheidungen treffen und Risiken verringern.

Ein wichtiger Schritt ist die sogenannte **De-Perimeterisierung**: Dabei wird die klassische Idee aufgegeben, das interne Netzwerk vollständig als sicher zu betrachten. Stattdessen wird davon ausgegangen, dass Angriffe sowohl von außen als auch von innen möglich sind. Deshalb müssen Zugriffe konsequent überprüft und abgesichert werden – innerhalb und außerhalb des Unternehmensnetzwerks.

Der Weg zu Zero Trust ist kein großer Sprung, sondern kann in **klar definierten Schritten** erfolgen. Unternehmen sollten zunächst ihren aktuellen **Reifegrad** bewerten: Gibt es bereits zentrale Verzeichnisse wie ein Device Inventory? Werden Single Sign-On oder VPN genutzt? Werden Sicherheitskontrollen wie Multifaktor-Authentifizierung (MFA) oder die Prüfung von Gerätezuständen eingesetzt? Aufbauend auf dieser Bewertung können weitere Maßnahmen folgen – etwa die Einführung von Sicherheitsrichtlinien, die sich dynamisch anpassen, oder die Nutzung von **Security Keys** und eindeutigen Geräte-Identitäten.

Besonders wichtig für die Umsetzung sind sogenannte **Policy Engines**. Diese Systeme treffen in Echtzeit Entscheidungen darüber, ob ein Zugriff erlaubt wird. Sie prüfen dabei Faktoren wie den Benutzer, das Gerät, den Standort oder den aktuellen Patch-Level. Moderne Lösungen wie **Open Policy Agent (OPA)** ermöglichen es, diese Regeln zentral zu definieren und flexibel für verschiedene Systeme zu nutzen – egal ob in der Cloud, on-premises oder bei SaaS-Anwendungen.

Verschiedene Tools ermöglichen die Chance, den Einstieg zu vereinfachen. Sie bauen auf OPAs auf, bieten aber zusätzlich benutzerfreundliche Oberflächen, Echtzeit-Logs und Schnittstellen zu bestehenden Anwendungen.

Am Ende steht nicht nur mehr Sicherheit, sondern auch eine bessere Nutzererfahrung: Moderne Zero Trust Lösungen reduzieren die Zahl der Abfragen beim Zugriff, bieten klare Rückmeldungen und kurze, zeitlich begrenzte Zugriffstoken. Sicherheit wird zum echten Mehrwert für alle Mitarbeitenden.

DIE PROFI ENGINEERING SYSTEMS AG

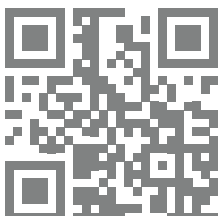
Die PROFI AG ist ein mittelständischer IT-Dienstleister mit Unternehmenssitz in Darmstadt. Das Unternehmen begleitet seine Kunden in allen Belangen der digitalen Transformation mit einem spezialisierten Portfolio von IT-Lösungen, Dienstleistungs- und Beratungsangeboten rund um die Themen Server- und Speichersysteme, Hybrid Cloud, Business Continuity, Cyber Resilience, IT-Automation, Virtualisierung, Digital Workplace, Software-Entwicklung und Managed Services.

Der Anspruch ist höchste Kompetenz, Zuverlässigkeit und Qualität, mit messbarem Erfolg und direktem Beitrag zur Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit der Kunden.

PROFI beschäftigt über 300 Mitarbeitende an bundesweit 12 Standorten. Seit vielen Jahren gehört das Unternehmen zu Deutschlands erfolgreichsten IT-Lösungsanbietern und pflegt langjährige Partnerschaften mit allen führenden IT-Herstellern.

Unsere IT-Lösungen für Ihren Erfolg

- Business Continuity
- Cyber Resilience
- DevOps
- Digital Workplace
- Managed Services
- Netzwerk / IT Security
- Platforms
- SDDC / IT-Automation
- Software-Entwicklung



PROFI Engineering Systems AG

Otto-Röhm-Straße 18
64293 Darmstadt
Telefon: +49 6151 8290-0
Telefax: +49 6151 8290-7610
E-Mail: profi@profi-ag.de
www.profi-ag.de

UNSERE PARTNER

Gemeinsam mit unseren starken Partnern setzen wir Ihre optimalen Lösungen um.



07/2025